CASIO

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO. Um das gekaufte Produkt optimal nutzen zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte gründlich durch

- Die Messfunktionen dieser Uhr sind nicht für Messungen bestimmt, die eine professionelle oder industrielle Präzieion erfordern. Die von der Uhr angezeigten Werte sollten lediglich als begründete Darstellungen verstanden
- werden.

 Der Mondphasenindikator und die Gezeitengrafik-Daten, die im Display der Uhr erscheinen, sind nicht für Navigationszwecke gedacht. Verwenden Sie zur Datenbeschaffung für Navigationszwecke stets entsprechend geeignete
- Diese Uhr ist kein Präzisionsinstrument zum Berechnen von Niedrig- und Hochwasserzeiten. Die Gezeitengrafik dieser Uhr ist lediglich dazu gedacht, eine begründete Annäherung an die Gezeitenbewegungen darzustellen.

G-1

Setzen Sie die Uhr nach Möglichkeit hellem Licht aus



n Moglichkeit hellem Licht aus
Der von der Solarzelle der Uhr generierte Strom wird in
einer aufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert. Wenn
Sie die Uhr an einem Ort liegen lassen oder benutzen, an
dem sie keinem Licht ausgesetzt ist, nimmt die
Batterieladung allmählich ab. Sorgen Sie bitte dafür, dass
die Uhr möglichst lange hellem Licht ausgesetzt ist.

Wenn Sie die Uhr nicht am Handgelenk tragen,
positionieren Sie sie bitte so, dass das Zifferblatt einer
hellen Lichtquelle zugewendet ist.

Sie sollten versuchen, die Uhr mödlichst außerhalb des

- Sie sollten versuchen, die Uhr möglichst außerhalb des Ärmels zu tragen. Der erzeugte Strom verringert sich erheblich, auch wenn das Zifferblatt nur teilweise

 Die Uhr setzt den Betrieb fort, auch wenn Sie keinem Licht ausgesetzt ist. Wenn die Uhr im Dunkeln gelassen wird, entlädt sich die Batterie allmählich, wodurch bestimmte Uhrfunktionen deaktiviert werden. Wenn die Batterie entladen war, müssen die Uhreinstellungen nach dem Wiederaufladen neu vorgenommen werden. Um normalen Betrieb der Uhr zu gewährteisten, sorgen Sie bitte dafür, dass sie möglichst lange hellem Licht ausgesetzt ist.



- Der konkrete Zustand, bei dem bestimmte Funktionen deaktiviert werden, ist je nach Uhrmodell unterschiedlich.

 • Häufiges Einschalten der Beleuchtung kann eine schnelle Entladung der Batterie
- Haunges Einschalten der Beleuchtung kann eine schneile Einladung der Batterie bewirken und Wiederaufladen erforderlich machen.
 Die folgenden Orientierungsgrößen vermitteln eine Vorstellung davon, welche Ladezeiten zur Erholung von einem einzigen Beleuchtungsvorgang benötigt werden. Circa 5 Minuten in hellem Sonnenlicht durch ein Fenster Circa 8 Minuten unter einer Leuchtstoff-Raumbeleuchtung
 Lesen Sie unbedingt den Abschnittt, "Spannungsversorgung" (Seite G-52) mit wichtigen Informationen, die Sie wissen sollten, wenn Sie die Uhr hellem Licht aussetzen

Wenn das Display nichts anzeigt...

Wenn das Display der Uhr nichts anzeigt, bedeutet dies, dass die Stromsparfunktion der Uhr das Display abgeschaltet hat, um Strom zu sparen.

• Näheres finden Sie unter "Stromsparfunktion" (Seite G-67).



- Über diese Bedienungsanleitung

 Die zu betätigenden Knöpfe sind mit den in der Illustration gezeigten Buchstaben bezeichnet.
 Die einzelnen Abschnitte dieser Bedienungsanleitung enthalten jeweils die Informationen, die Sie für die Bedienung im jeweiligen Modus benötigen. Nähere Details und technische Informationen finden Sie im Abschnitt Referenz". Abschnitt "Referenz".

G-4 G-5

... G-60

Allgemeine Anleitung G-10 Uhrzeit ... G-12 Gezeiten-/Monddaten G-28 Alarme. G-38 Stoppuhr . Countdowntimer G-45 Beleuchtung Spannungsversorgung ... G-52

.....

Technische Daten

Liste der Bedienungsabläufe

Uhrzeit und Datum manuell einstellen

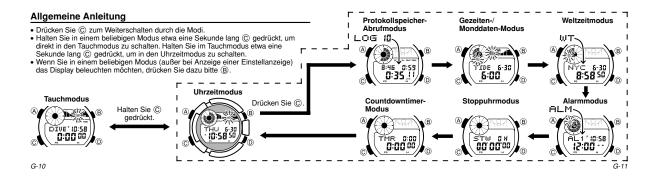
Stromsparfunktion ein- und ausschalten

Nachstehend finden Sie eine praktische Referenzliste zu den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienungsabläufen.

Sommerzeit-Einstellung ändern	G-17	
Tauchzeitmessung starten	G-21	
Tauchzeitmessung stoppen	G-21	
Tauchzeitmessung zurücksetzen und Intervallmessung starten	G-22	
Tauchzeitmessung zurücksetzen und Tauchmodus verlassen	G-22	
Tauchdatensätze einsehen	G-25	
Tauchdatensätze löschen	G-27	
Hochwasserzeit anpassen	G-33	

Angezeigte Mondphase umkehren	G-35
Uhrzeit einer anderen Stadt anzeigen	G-37
Eine Stadtcode-Uhrzeit zwischen Standardzeit und	
Sommerzeit umschalten	G-37
Eine Alarmzeit einstellen	G-39
Alarmton testen	G-41
Einen Alarm ein- und ausschalten	G-41
Das Stundensignal ein- und ausschalten	G-42
Zeiten mit der Stoppuhr messen	G-44
Countdowntimer einstellen	G-46
Countdowntimer benutzen	G-47
0.0	

Display manuell beleuchten	
Beleuchtungsdauer einstellen	
Beleuchtungsautomatik ein- und ausschalten	
Bedienungskontrollton ein- und ausschalten	
Schlafzustand aufheben	



Uhrzeit

Verwenden Sie den Uhrzeitmodus zum Einstellen und Anzeigen der aktuellen Uhrzeit

Verweiner Gie ver Grinzentrich zu der Autums.
 Drücken Sie (A) zum Umschalten zwischen Wochentag und Datum (Datumsanzeige) und der aktuell gewählten Weltzeitstadt und Uhrzeit (Dualzeit-Anzeige).

Dualzeit-Anzeige Wochentag <u>(0:58 50</u> 10:58 50 Stunde : Minuten Sekunden

Lesen Sie dies, bevor Sie Uhrzeit und Datum einstellen!
Diese Uhr ist mit einer Reihe von Stadtcodes vorprogrammiert, die jeweils für die
Zeitzone stehen, in der die betreffende Stadt liegt. Beim Einstellen der Zeit ist wichtig,
dass Sie zunächst den richtigen Stadtcode für die Heimatstadt (Stadt aus der
Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen) wählen. Falls für Ihren Ort kein
Stadtcode vorprogrammiert ist, wählen Sie bitte den Stadtcode einer anderen Stadt
aus der gleichen Zeitzone wie Ihr Standort.

• Bitte beachten Sie, dass die Uhrzeiten für alle Weltzeit-Stadtcodes (Seite G-36) mit
Bezug auf die Uhrzeit und das Datum des Uhrzeitmodus angezeigt werden.



- Uhrzeit und Datum manuell einstellen

 1. Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis der
 Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet.

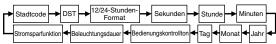
 - bezeichnet.

 2. Wählen Sie mit ① und ③ den gewünschten Stadtcode.

 Stellen Sie unbedingt den Stadtcode der Heimatstadt ein, bevor Sie andere Einstellungen ändern.

 Nähere Einzelheiten zu den Stadtcodes finden Sie in der "City Code Table" (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung.

3. Schalten Sie zum Wählen der anderen Einstellungen das Blinken wie nachstehend gezeigt mit © weiter.



4. Wenn die zu ändernde Uhrzeiteinstellung blinkt, kann sie wie unten beschrieben mit

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
TYO	Stadtcode ändern	(nach Osten) und B (nach Westen) verwenden.
	Zwischen Sommerzeit (CN) und Standardzeit (CFF) umschalten.	Drücken Sie ①.
12H	Drücken Sie ①.	

Anzeige: Um dies zu tun: Tun Sie dies: Sekunden auf 00 zurücksetzen Drücken Sie (D) 10:58 00 Stunde oder Minuten ändern Jahr, Monat oder Tag ändern (+) und (B) (-) 20 10 6-30 Bedienungskontrollton zwischen KEY⊸h Drücken Sie (D) MUTE (ein) und MUTE (aus) umschalten Beleuchtungsdauer zwischen LT1 (ca. 1,5 Drücken Sie (1)).
Sekunden) und LT3 (ca. 3 Sekunden) 1 T 1 umschalten PS ON Stromsparfunktion zwischen ein ([] []) und Drücken Sie (D) aus (@FF) umschalten

5. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Tag) angezeigt.

- 12-Stunden- und 24-Stunden-Uhrzeitformat

 Beim 12-Stunden-Uhrzeitformat wird bei Uhrzeiten von Mittag bis 11:59 Uhr nachts links neben den Stundenstellen ein P (PM)-Indikator angezeigt, während Uhrzeiten von Mitternacht bis 11:59 mittags ohne Indikator links von den Stundenstellen
- von Mitternacin und 1.100 1.100 angezeigt werden.

 Im 24-Stunden-Format werden alle Uhrzeiten von 0:00 bis 23:59 ohne einen
- Indikator angezeigt.
 Das im Uhrzeitmodus gewählte 12-Stunden/24-Stunden-Uhrzeitformat gilt für alle Modi.

G-14

Sommerzeit (DST)
Die Sommerzeit (DST) stellt die Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Länder oder auch Regionen eine Sommerzeit

Sommerzeit-Einstellung ändern



- 11. Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet. 2. Drücken Sie (©), woraufhin die DST-Einstellanzeige
- erscheint.

 3. Drücken Sie (1) zum Umschalten der DST-Einstellung zwischen ein (1) und aus (1)-F).

 Die Vorgabe-Einstellung für DST ist aus (1)-F).

 4. Wenn die gewünschte Einstellung gewählt ist, drücken Sie bitte (2) zum Schließen der Einstellanzeige.

 Der DST-Indikator erscheint, wenn die Sommerzeit eingeschalte ist

- eingeschaltet ist.

G-17

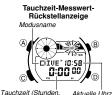
Benutzen des Tauchmodus

Im Tauchmodus können Sie Datensätze zur Länge Ihrer Tauchgänge speichern. Jeder Datensatz umfasst eine Protokollnummer, die Tauchzeit und Datum und Uhrzeit des Tauchbeginns. Der Protokollspeicher bietet Platz für insgesamt 10 Tauchdatensätze. Die aktuell im Protokollspeicher enthaltenen Tauchdatensätze können im Protokollspeicher-Abrufmodus angezeigt werden (Seite G-24).

Halten Sie © gedrückt, um wie unter "Allgemeine Anleitung" auf Seite G-10 gezeigt den Tauchmodus aufzurufen.

Wenn die Uhr auf den Tauchmodus geschaltet bleibt, schaltet sie nach circa 11 bis 12 Stunden automatisch in den Uhrzeitmodus.

Tauchmodus-Anzeigen



Anzeige bei laufender Tauchzeitmessung Tauchgang-Startzeit 0:45 (3) IO

Minuten, Sekunden)

Tauchzeit (Stunden. Aktuelle Uhrzeit Minuten, Sekunden

Grafikbereich

- Die Tauchgrafik zeigt die aktuelle Tauchzeit in Minuten an. Während einer laufenden Tauchzeitmessung blinkt in der Grafik die aktuelle Minute des Tauchgangs.
 In die Tauchgrafik wird keine Intervallzeit einbezogen (Seite G-20).

 G.10

CASIO

Messeinheiten und Bereiche

Einheit: 1 Sekunde Bereich: 23:59'59" (24 Stunden)

Tauchintervallzeit

Einheit: 1 Minute Bereich: 47:59' (48 Stunden)

Wenn die Intervallzeit den obigen Bereich überschreitet, stoppt die Intervallzeit met vollzeit den die aktuelle Intervallzeit erlischt in der Anzeige des neuesten Tauchdatensatzes.

Das Intervall ist die Zeitdauer vom Ende des letzten Tauchgangs bis zum Beginn des nächsten Tauchgangs. Die Uhr startet eine Intervallmessung, sobald Sie nach dem Ende eines Tauchgangs (A) drücken, um den Tauchzeit-Messwert zurückzusetzen

G-20

Bitte beachten Sie, dass die aktuell laufende Intervallzeit in der Anzeige des neuesten Datensatzes im Protokollspeicher angezeigt wird. Im Tauchmodus wird sie nicht angezeigt. Näheres zum Einsehen der Tauchdatensätze siehe Seite G-24.
 Das Intervall wird nur während einer laufenden Intervallmessung in der Anzeige des

neuesten Tauchdatensatzes angezeigt.



Starten und Stoppen einer Tauchzeitmessung

• Laden Sie unbedingt die Batterie auf, indem Sie die Uhr dem Licht aussetzen, bevor Sie mit einem Tauchgang

Tauchzeitmessung starten Drücken Sie (ib) im Tauchmodus.

Tauchzeitmessung stoppen
Halten Sie während einer laufenden Tauchzeitmessung
etwa eine Sekunde lang ① gedrückt.
• Wenn Sie erneut ① drücken, ohne die
Tauchzeitmessung zurückzusetzen, setzt dies die
Messung von dort fort, wo sie gestoppt wurde.

G

Tauchzeitmessung zurücksetzen und Intervallmessung starten
Drücken Sie (A) bei gestoppter Tauchzeitmessung.

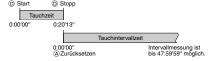
• Dies erzeugt einen neuen Tauchdatensatz mit den aktuell angezeigten TauchzeitInformationen und startet die Intervallmessung. Die aktuell laufende
Intervallmessung wird in der Anzeige des neu erzeugten Datensatzes angezeigt.

Tauchzeitmessung zurücksetzen und Tauchmodus verlassen

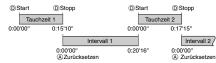
- Halten Sie bei gestoppter Tauchzeitmessung etwa eine Sekunde lang © gedrückt.

 Dies erzeugt einen neuen Tauchdatensatz mit den aktuell angezeigten Informationen und schaltet vom Tauchmodus in den Uhrzeitmodus.

 Näheres finden Sie unter "Tauchdatensätze" auf Seite G-24.



• Mehrere Tauchgänge und Intervalle



- Wichtig!

 Wenn Sie nach dem Stoppen der Tauchzeitmessung erneut ① drücken, setzt dies die Messung von dort fort, wo sie gestoppt wurde.

 Die Tauchzeit-/Intervallmessung läuft intern weiter, wenn Sie den Tauchmodus ohne Zurücksetzen verlassen. Ein Tauchdatensatz wird in diesem Falle nicht erzeugt.

Tauchdatensätze

- Tauchdatensatze
 Jedes Mal, wenn Sie eine Tauchzeitmessung zurücksetzen, indem Sie (A) zum
 Starten einer Intervallmessung drücken oder durch Gedrückthalten von ⓒ den
 Tauchmodus verlassen, erzeugt die Uhr einen neuen Tauchdatensatz.

 Jeder Tauchdatensatz enthält eine Protokollnummer, die Tauchzeit, Datum und
 Uhrzeit des Tauchbeginns und (talls vorhanden) das Intervall vor dem Tauchgang.

 Der Speicher bietet Platz für 10 Tauchdatensätze. Falls beim Vornehmen einer
 Rücksetzung bereits 10 manuell gespeicherte Datensätze im Speicher enthalten
 sind, wird automatisch der älteste Datensatz im Speicher gelöscht, um Platz für den
 neuen zu machen. neuen zu machen

- Tauchdatensätze einsehen
 1. Drücken Sie ⓒ im Uhrzeitmodus, um den Protokollspeicher-Abrufmodus aufzurufen.
 - Dies zeigt den neuesten Datensatz im Speicher an
 - In der Anzeige des neuesten Tauchdatensatzes wird das aktuell gemessene Intervall angezeigt.

 Wenn im Speicher keine Protokolldaten gespeichert sind, erscheint "-:--" in der Anzeige.
- Anzeige.

 Wenn Sie im Protokollspeicher-Abrufmodus länger als eine oder zwei Stunden keinen der Knöpfe mehr betätigen, wechselt die Uhr automatisch in den Uhrzeitmodus zurück.

G-24 G-25

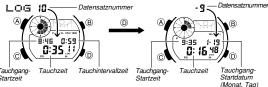
- 2. Drücken Sie (D), um in Richtung von neueren zu älteren durch die Datensätze zu
- Ältere Datensätze haben niedrigere Protokollnummern.

Tauchdatensätze löschen

Halten Sie im Protokollspeicher-Abrufmodus circa drei Sekunden (A) gedrückt.

• Halten Sie (A) volle drei Sekunden gedrückt. Während dieser Zeit blinkt die Meldung CLR im Display, dann erscheint, "-:--". Die Datensätze werden nicht gelöscht, wenn Sie (A) schon freigeben, bevor "-:--" erschienen ist. "-:--" zeigt an, dass alle Datensätze gelöscht sind.

Neuester Datensatz



- Dieses Vorgehen löscht alle Tauchdatensätze. Tauchdatensätze können nicht einzeln
- gelöscht werden.

 Während einer Tauchzeitmessung können keine Datensätze gelöscht werden.



G-26

Gezeiten-/Monddaten

Im Gezeiten-/Monddaten-Modus können Sie den aktuellen Gezeitenstand und die Mondphase des aktuellen Datums für die Heimatstadt anzeigen. Sie können ein Datum einstellen und den Gezeitenstand und die Monddaten für das betreffende

- Datum abuten: Näheres zum Mondphasenindikator finden Sie unter "Mondphasenindikator" (Seite G-60) und Näheres zur Gezeitengrafik unter "Gezeitengrafik" (Seite G-64).
 Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgänge werden im Gezeiten-/Monddaten-Modus (Seite G-11) ausgeführt.

- Die Berechnung der Gezeitengrafikdaten dauert circa zwei Sekunden. Bei noch laufender Datenberechnung k\u00f6nnen keine Einstellanzeigen aufgerufen werden.
 Das Mondalter wird mit einer Genauigkeit von ±1 Tag berechnet.

Gezeitendaten

Gezeitendaten

Die Gezeitengrafik, die beim Aufrufen des Gezeiten-/Monddaten-Modus als Erstes
erscheint, zeigt den Stand von 6:00 Uhr morgens des gewählten Datums in der aktuell
gewählten Heimatstadt entsprechend dem Uhrzeitmodus. Von dort aus können Sie ein
anderes Datum oder eine andere Uhrzeit eingeben.

Wenn die Gezeitendaten nicht korrekt sind, kontrollieren Sie bitte die UhrzeitmodusEinstellungen und nehmen Sie gegebenenfalls die erforderlichen Korrekturen vor.

Die Gezeitengrafik wird im Uhrzeitmodus, im Gezeiten-/Monddaten-Modus und im
Tauchmodus angezeigt.

Falls die Uhr sich im Tauchmodus befindet, wenn das Datum wechselt, ändert sich
der Inhalt der Gezeitengrafik nicht, um die Daten für das neue Datum darzustellen.
Wenn Sie die Gezeitengrafik aktualisieren möchten, schließen Sie dazu den
Tauchmodus und rufen Sie ihn neu auf.

Falls Sie den Eindruck haben, dass die von der Gezeitengrafik gezeigten

- Falls Sie den Eindruck haben, dass die von der Gezeitengrafik gezeigten Informationen von der tatsächlichen Gezeitenbewegung abweichen, muss die Hochwasserzeit angepasst werden. Näheres finden Sie unter "Anpassen der Hochwasserzeit" (Seite G-32).

G-28 G-29

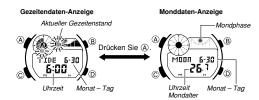
Monddaten

Die Mondphasen- und Mondalter-Informationen, die beim Aufrufen des Gezeiten-/ Monddaten-Modus als Erstes erscheinen, zeigen den Stand zum Mittag des gewählten Datums in der aktuell gewählten Heimatstadt entsprechend dem Uhrzeitmedus. Danach können Sie ein anderes Datum eingeben und die betreffenden

- Wenn die Monddaten nicht korrekt sind, kontrollieren Sie bitte die Uhrzeitmodus-
- wenn die Mondoaten licht korrekt sind, kontrollieren Sie bitte die Untzeitmodus-Einstellungen und nehmen Sie gegebenenfalls die erforderlichen Korrekturen vor.
 Die Mondphase wird im Uhrzeitmodus, im Gezeiten-/Monddaten-Modus und im Tauchmodus angezeigt.
 Falls die Uhr sich im Tauchmodus befindet, wenn das Datum wechselt, ändert sich die Mondphase nicht, um die Phase für das neue Datum darzustellen. Wenn Sie die Mondphase aktualisieren möchten, schließen Sie dazu den Tauchmodus und rufen Sie ihn peu auf
- Sie ihn neu auf.

 Wenn der Mondphasenindikator eine Phase zeigt, die sich spiegelbildlich zur aktuellen Mondphase in Ihrem Gebiet verhält, können Sie diese nach dem Vorgehen unter "Umkehren der angezeigten Mondphase" (Seite G-34) ändern.

Gezeiten-/Monddaten-Anzeigen
Drücken Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus (A), um zwischen der GezeitendatenAnzeige und der Monddaten-Anzeige umzuschalten.



G-30 G-31

- Stellen Sie in der Monddaten-Anzeige das gewünschte Gezeiten-/Monddaten-Datum ein. Sie können das angezeigte Datum mit (i) (+) in Schritten von jeweils einem Tag ändern. Drücken von (ii) zeigt das Jahr des angezeigten Datums an.

Anpassen der Hochwasserzeit

Verwenden Sie zum Anpassen der Hochwasserzeit für ein bestimmtes Datum das folgende Vorgehen. Beschaffen Sie sich die Hochwasserinformationen für Ihr Gebiet aus einer Gezeitentabelle, aus dem Internet oder aus einer örtlichen Zeitung.

Hochwasserzeit annasser





- 1. Halten Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus (A) gedrückt, bis die Stundenstellen zu blinken beginnen. 2. Andern Sie mit (D) (+) und (B) (-) die eingestellte
- 3. Drücken Sie ©, wenn die Stunde wunschgemäß
- Als Nächstes blinken die Minutenstellen.
 Ändern Sie mit () (+) und () (-) die eingestellte
- Andern Se Init © (+) und ® (+) une einigesteine Minute.
 Gleichzeitiges Drücken von © und ® bei angezeigter Zeitanpassanzeige (obige Schritte 2 bis 4) stellt die Hochwasserzeit auf ihre anfängliche
- 4) stellt die Hochwasserzeit auf ihre anfangliche Werksvorgabe zurück.

 5. Wenn die Minute wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (a), um die Anpassanzeige zu schließen und zur Anzeige des Gezeiten-/Monddaten-Modus zurückzukehren.

G-33

- Die eingestellte Hochwasserzeit wird von der Sommerzeit-Einstellung (DST) des Uhrzeitmodus nicht beeinflusst.
 An manchen Tagen tritt das Hochwasser zwei Mal ein. Bei dieser Uhr kann nur die erste Hochwasserzeit angepasst werden. Die zweite Hochwasserzeit für den betreffenden Tag wird automatisch entsprechend der ersten Hochwasserzeit

Umkehren der angezeigten Mondphase

Die Links/Rechts-Ausrichtung (Ost/West) des sichtbaren Teils des Monds ist davon abhängig, ob sich der Mond nördlich (nördliche Sicht) oder südlich (südliche Sicht) von Ihnen befindet.

von innen beindet.
Nach dem nachstehenden Vorgehen können Sie die angezeigte Mondphase umschalten und auf das tatsächliche Erscheinungsbild des Monds an Ihrem Standort einstellen.

2ur Bestimmung der Betrachtungsrichtung des Monds an dessen Meridiandurchgang nehmen Sie bitte eine Richtungsmessung mit einem Kompass

- vor. Näheres zum Mondphasenindikator finden Sie unter "Mondphasenindikator" (Seite G-34



- Angezeigte Mondphase umkehren

 1. Hallen Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus (A. Steinderstellen zu blinken beg

 - 1. Halten Sie im Gezeiten-Monddaten-Modus (≜) gedrückt, bis die Stundenstellen zu blinken beginnen.
 2. Drücken Sie zweimal (⑤).

 4. Hieraufhin blinkt der Mondphasenindikator. Dies ist die Indikator-Umschaltanzeige.
 3. Drücken Sie (⑥) zum Umschalten des Mondphasenindikators zwischen der südlichen Sicht (angezeigt durch № № 5) und der nördlichen Sicht (angezeigt durch № 4 5).

 Nördliche Sicht: Der Mond befindet sich nördlich von
 - Südliche Sicht: Der Mond befindet sich südlich von
 - Sudliche Sicht, Der monte Schnichten.

 4. Wenn der Mondphasenindikator wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (a), um die Umschaltanzeige zu schließen und zur Anzeige des Gezeiten-/Monddaten-Modus zurückzukehren.

G-35

Weltzeit



- Die Weltzeit zeigt die aktuelle Ortszeit von einer von 48 Städten (31 Zeitzonen) in aller Welt an.

 Die Uhrzeiten des Weltzeitmodus sind mit der Uhrzeit des Uhrzeitmodus synchronsiert. Wenn Sie den Eindruck haben, dass die im Weltzeitmodus angezeigte Uhrzeit nicht stimmt, kontrollieren Sie bitte, ob für die Heimatstadt die richtige Stadt eingestellt ist. Vergewissern Sie sich auch, dass die im Uhrzeitmodus angezeigte Uhrzeit stimmt.

 Im Weltzeitmodus können Sie durch Wählen des betreffenden Stadtcodes die aktuelle Uhrzeit ieder
- Im Weltzeitmodus konnen Sie durch Wahlen des betreffenden Stadtcodes die aktuelle Uhrzeit jeder beliebigen Zeitzone auf der Erde anzeigen. N\u00e4heres zu den unterst\u00fcttzten Einstellungen f\u00fcr die UrC-Differenz finden Sie in der "City Code Table" (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung.
 Alle Vorg\u00e4nge dieses Abschnitts werden im Weltzeitmodus ausgef\u00fchrt, der durch Dr\u00fccken von \u00ac aufgerufen wird (Seite G-11).

Uhrzeit einer anderen Stadt anzeigen Blättern Sie im Weltzeitmodus mit (1) (nach Osten) durch die Stadtcodes (Zeitzonen). • Durch gleichzeitiges Drücken von (1) und (1) können Sie zur UTC-Zeitzone

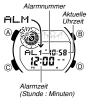
Eine Stadtcode-Uhrzeit zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten



- wischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten 1. Zeigen Sie im Weltzeitmodus mit © den Stadtcode (Zeitzone) an, dessen Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung Sie ändern möchten. 2. Halten Sie @ gedrückt, um zwischen Sommerzeit (DST-Indikator angezeigt) und Standardzeit (DST-Indikator nicht angezeigt) umzuschalten. Der DST-Indikator erscheint in der Weltzeitmodus-Anzeige, wenn auf Sommerzeit geschaltet ist.

- Bitte beachten Sie, dass die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung nur für den aktuell angezeigten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.
 Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit nicht möglich ist, wenn UTC als Stadtcode gewählt ist.

Alarme



- Der Alammodus stellt Ihnen vier einmalige Alarme und einen Schlummeralarm zur Verfügung.

 Der Alarmmodus dient auch zum Ein- und Ausschalten des Stundensignals (S I G).

 Die Uhr besitzt fünf Alarmanzeigen, die als RL 1, RL 2, RL 3 und RL 4 für einmaligen Alarm sowie als SNZ für einen Schlummeralarm bezeichnet sind. Die Stundensignalanzeige ist mit S I G bezeichnet.

 Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Alarmmodus ausgeführt, der durch Drücken von @ aufgerufen wird (Seite G-11).
- (Seite G-11).

Eine Alarmzeit einste



1. Schalten Sie im Alarmmodus mit (D) durch die Alarmanzeigen, bis der Alarm angezeigt ist, dessen Zeit Sie einstellen möchten.



- Zeigen Sie zum Einstellen eines einmaligen Alarms die entsprechende Alarmanzeige RL 1, RL ⊇. RL ⊇ oder RL 4 an.
 Zeigen Sie zum Einstellen des Schlummeralarms die Anzeige ⊆NZ an.
 Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
 Halten Sie nach dem Wählen eines Alarms (இ gedrückt, bis die Stundenstellen der Alarmzeit zu blinken beginnen, was die Einstellanzeige bezeichnet.
 Diese Bedienung schaltet den Alarm automatisch ein.
 Drücken Sie (© zum Umschalten des Blinkens zwischen den Stunden- und den Minutenstellen.

CASIO

- 4. Ändern Sie mit (10) (+) und (10) (10) die jeweils blinkende Einstellung.
 Stellen Sie die Uhrzeit bei Verwendung des 12-Stunden-Formats auch korrekt auf die 1. bzw. 2. (P-Indikator) Tageshälfte ein.
 5. Drücken Sie (2) zum Schließen der Einstellanzeige.

Der Alarmton ertönt zur voreingestellten Zeit für 10 Sekunden unabhängig davon, in welchem Modus die Uhr sich befindet. Im Falle des Schlummeralarms ertönt der welchem Modus die Uhr sich befindet. Im Falle des Schlummeralarms erfont der Alarm alle fünf Minuten bis zu insgesamt sieben Mal bzw. bis er von Ihnen abgeschaltet wird (Seite G-41).

• Der Alarm- und Stundensignalbetrieb ist auf die Uhrzeit des Uhrzeitmodus bezogen.

• Zum vorzeitigen Stoppen eines noch tönenden Alarmtons drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.

• Wenn Sie während des 5-Minuten-Intervalls zwischen Alarmtönen eines

- Schlummeralarms eine der folgenden Bedienungen vornehmen, wird der Schlummeralarmbetrieb annulliert.
 Anzeigen der Uhrzeitmodus-Einstellanzeige (Seite G-13)
 Anzeigen der SH포-Einstellanzeige (Seite G-39)

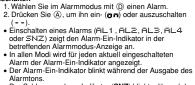
G-40

₩

Ein/Aus-Status

Einen Alarm ein- und ausschalten





- Alarmtons.
 Der Schlummeralarm-Indikator (SNZ) blinkt während der Schlummeralarm tönt und während der 5-Minuten-Intervalle zwischen den Alarmen.

G-41



Das Stundensignal einStundensignalEin-Indikalor | 1. Wählen Sie im Alarmmodus mit ⑥ das Stundensignal
(≲ I G.)
2. Drücken Sie ♠, um es ein- (♠ n) oder auszuschalten

(- -).
• Der Stundensignal-Ein-Indikator wird in allen Modi im Display angezeigt, wenn diese Funktion eingeschaltet

Stoppuhr



- Mit der Stoppuhr können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.

 Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt 23 Stunden, 59 Minuten, 59,99 Sekunden.

 Bei Erreichen der Bereichsgrenze läuft die Stoppuhr weiter und startet erneut ab Null, bis sie von Ihnen
- weiter und startet errieut an vull, bis sie von innen gestoppt wird.

 Die Stoppuhrmessung läuft weiter, auch wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.

 Wenn Sie den Stoppuhrmodus bei im Display gehaltener Zwischenzeit verlassen, wird diese gelöscht und die Stoppuhr kehrt zur Messung der abgelaufenen Zitt sweich.
- Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der durch Drücken von © aufgerufen wird (Seite G-11).

Zeiten mit der Stoppuhr messen

Ein/Aus-Status

Abgelaufene Zeit (D) (D) (A) Erneuter Start Stopp Zwischenzeit ► (A) (D) Zwischenzeit (SPL angezeigt) Zwischenzeit-Freigabe Start Stopp Löschen Zwei Endzeiten (A) -**►** (A) (D) Zwischenzeit Stopp Erster Läufer im Ziel Zweiter Läufer im Ziel Läufers Zwischenzeit-Freigabe Zeit des zweiter Läufers

Countdowntimer



Sie können am Countdowntimer eine Zeit im Bereich von einer Minute bis 24 Stunden einstellen. Ein Alarm ertönt, wenn der Countdown Null erreicht.

Alle Vorgånge dieses Abschnitts werden im Countdowntimer-Modus ausgeführt, der durch Drücken von © aufgerufen wird (Seite G-11).

Countdownende-Pieper

Der Countdownende-Pieper lässt Sie wissen, wann der Countdown Null erreicht hat. Der Pieper stoppt nach circa 10 Sekunden bzw. wenn Sie einen beliebigen Knopf

G-44 G-45

Countdowntimer einsteller



- Halten Sie im Countdowntimer-Modus bei im Display natien sie im Countdownimer-indous bei im Display angezeigter Countdown-Startzeit @ gedrückt, bis die aktuelle Countdown-Startzeit zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet. • Falls die Countdown-Startzeit nicht angezeigt ist,
- Palls die Countidown-Sartzeit licht angezeigt ist, zeigen Sie sie bitte wie unter "Countdowntimer benutzen" (Seite G-47) beschrieben an.
 2. Drücken Sie © zum Umschalten des Blinkens zwischen den Stunden- und den Minutenstellen.
 3. Ändern Sie mit () (+) und () (-) die jeweils blinkende Einstellung.

 Zum Einstellen von 24 Stunden als Startzeit geben Sie hitte 1::01 ein.

- Sie bitte **[]:[]** ein. 4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

Countdowntimer benutzen



- Drücken Sie (i) im Countdowntimer-Modus, um den Countdowntimer zu starten.

 Der Countdowntimer betrieb läuft weiter, auch wenn Sie den Countdowntimer-Modus verlassen.

 Drücken Sie bei laufendem Countdown (i), um den
- Countdown anzuhalten. Drücken Sie erneut D, um den Countdown fortzusetzen.
- Um einen Countdown vollständig abzubrechen, halten Sie ihn zuerst an (durch Drücken von

) und drücken Sie dann

 . Dies stellt die Countdownzeit auf ihren Startwert zurück.

G-47

Beleuchtung



Die Uhr besitzt ein EL-Panel (Elektrolumineszenz-Panel), Die Uhr besitzt ein EL-Panel (Elektrolumineszenz-Panel), das das gesamte Display für gute Ablesbarkeit im Dunkeln leuchten lässt. Die Beleuchtungsautomatik der Uhr schaltet die Beleuchtung automatisch ein, wenn Sie die Uhr zum Ablesen auf das Gesicht richten.

• Damit die Beleuchtungsautomatik arbeitet, muss sie eingeschaltet sein (angezeigt durch den Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator).

• Siehe "Wichtige Hinweise zur Beleuchtung" (Seite G-72) für weitere wichtige Informationen zur Benutzung der Beleuchtung.

Display manuell beleuchten
Die Beleuchtung kann in allen Modi durch Drücken von (B) eingeschaltet werden.

• Die obige Bedienung schaltet die Beleuchtung unabhängig von der aktuellen Einstellung der Beleuchtungsautomatik ein.

- Für die Beleuchtungsdauer beim Drücken von (B) können Sie wie nachstehend beschrieben zwischen 1,5 Sekunden und 3 Sekunden wählen.
 Unabhängig von der aktuell eingestellten Beleuchtungsdauer der Uhr bleibt das Display im Tauchmodus circa drei Sekunden beleuchtet.

Beleuchtungsdauer einstellen



- Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis der Displayinhalt zu blinken beginnt. Dies ist die
- Einstellanzeige.

 2. Drücken Sie 10 Mal ©, um die aktuell eingestellte Beleuchtungsdauer (LT1 oder LT≡) anzuzeigen.
 3. Drücken Sie ⑥, um die Beleuchtungsdauer zwischen
- LT1 (circa 1,5 Sekunden) und LT∃ (circa 3
- Sekunden) umzuschalten.

 4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

G-48 G-49

Über die Beleuchtungsautomatik

Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik schaltet diese die Beleuchtung ein, wenn Sie die Uhr in einem beliebigen Modus wie unten beschrieben ausrichten. Bitte beachten Sie, dass diese Uhr mit "Full Auto EL Light" ausgestattet ist, durch das die Beleuchtungsautomatik nur arbeitet, wenn die Helligkeit der Umgebung unter einer bestimmten Schwelle liegt. In hellem Licht schaltet sich die Beleuchtung nicht ein.

Die Beleuchtung wird eingeschaltet, wenn Sie die Uhr parallel zum Boden halten und dann um mehr als 40 Grad auf sich richten.

agen Sie die Uhr auf der Außenseite des Handgelenks.



G-50

Warnung!
• Stellen Sie sicher, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, bevor Sie die Uhr mit Verwendung der Beleuchtungsautomatik ablesen. Besondere Vorsicht ist beim Laufen und anderen Aktivitäten geboten, bei denen Unfälle oder Verletzungen möglich sind.

Verletzungen möglich sind.
Achten Sie auch darauf, dass ein plötzliches Einschalten der Beleuchtung durch die Beleuchtungsautomatik keine anderen Personen erschrickt oder ablenkt.
Wenn Sie die Uhr tragen, stellen Sie bitte sicher, dass die Beleuchtungsautomatik ausgeschaltet ist, bevor Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad oder anderes Kraftfahrzeug führen. Ein plötzliches und unvorhergesehenes Ansprechen der Beleuchtungsautomatik kann eine Ablenkung verursachen, die zu einem Verkehrsunfall und ernsten Verletzungsfolgen führen könnte.

Beleuchtungsautomatik ein- und ausschalten
Halten Sie im Uhrzeitmodus etwa drei Sekunden lang ® gedrückt, um die
Beleuchtungsautomatik ein- (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator angezeigt) bzw.
auszuschalten (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator nicht angezeigt).
• Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik wird in allen Modi der
Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator im Display angezeigt.

G-51

Spannungsversorgung

Die Uhr besitzt eine Solarzelle und eine aufladbare Batterie (Akkuzelle), die mit dem von der Solarzelle erzeugten Strom geladen wird. Die nachstehende Illustration zeigt wie die Uhr zum Laden positioniert werden sollte.

- wie die Uhr zum Laden positioniert werden sollte
 Beispiel: Richten Sie die Uhr so aus, dass
 sie mit dem Zifterblatt auf eine
 Lichtquelle zeigt.

 Die Illustration zeigt die Ausrichtung am
 Beispiel einer Uhr mit Resin-Armband.

 Bitte beachten Sie, dass die Ladeeffizienz
 herabgesetzt ist, wenn die Solarzelle teilweise
 von der Kleidung usw. verdeckt wird.

 Sie sollten versuchen, die Uhr möglichst
 außerhalb des Ärmels zu tragen. Der
 erzeugte Strom verringert sich erheblich,
 auch wenn das Zifferblatt nur teilweise
 verdeckt ist.



- Wichtig!

 Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem dunklen Ort aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die aufladbare Batterie entladen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst immer hellem Licht ausgesetzt ist.

 Diese Uhr verwendet eine aufladbare Batterie, die mit Strom von der Solarzelle geladen wird, so dass kein regelmäßiges Austauschen der Batterie erforderlich ist. Nach sehr langem Gebrauch kann die aufladbare Batterie allerdings das Vermögen einbüßen, eine volle Ladung zu erreichen. Wenn Sie feststellen, dass die aufladbare Batterie an Ihren Fachhändler oder CASIO-Vertrieb, um sie auswechseln zu lassen.

 Versuchen Sie auf keinen Fall, die aufladbare Batterie der Uhr selbst zu entnehmen oder auszutauschen. Bei Verwendung eines falschen Batterietyps kann die Uhr beschädigt werden.

 Alle im Speicher gespeicherten Daten werden gelöscht und die aktuelle Uhrzeit und alle anderen Einstellungen wechseln auf ihre anfänglichen Werksvorgaben zurück, wenn die Batterieladung auf Zustand 5 (Seite G-54) absinkt oder die Batterie ausgewechselt wird.

- ausgewechselt wird.

 Schalten Sie die Stromsparfunktion (Seite G-67) ein und bewahren Sie die Uhr an einem Ort auf, an dem sie normalerweise hellem Licht ausgesetzt ist, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen. Dies hilft, einer vollständigen Entladung der aufladbaren Batterie vorzubeugen. 6-636

Ladezustandanzeige und Erholungsindikator

Die Ladezustandanzeige im Display zeigt den aktuellen Ladezustand der aufladbaren





- Der blinkende L-Indikator bei Zustand 3 weist darauf hin, dass der Batteriestand sehr niedrig ist und die Uhr umgehend in hellem Licht aufgeladen werden sollte.
 In Zustand 5 sind alle Funktionen deaktiviert und die Einstellungen wechseln auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück. Wenn der Batteriestand nach einem Absinken auf Zustand 5 wieder Zustand 2 erreicht hat, stellen Sie bitte die aktuelle Uhrzeit, das Datum und die sonstigen Einstellungen neu ein.
 Der Heimatstadt-Code der Uhr wechselt automatisch auf TYO (Tokio), wenn der Batteriestand auf Zustand 5 absinkt.
 Die Display-Indikatoren erscheinen wieder, wenn der Batteriestand von Zustand 5 auf Zustand 2 angestienen ist.

- auf Zustand 2 angestiegen ist.Wenn die Uhr direkter Sonnenbestrahlung oder einer anderen sehr starken Lichtquelle ausgesetzt ist, zeigt die Ladezustandanzeige eventuell vorübergehend einen höheren als den tatsächlichen Ladezustand an. Nach einigen Minuten dürfte der Ladezustand aber korrekt angezeigt werden.

G-54 G-55



- Wenn Sie innerhalb einer kurzen Zeitspanne mehrmals werin Sie Initierinale einer kurzen Zeitsparine interimiar die Beleuchtung oder Alarme benutzen, blinken alle Segmente der Ladezustandanzeige und die folgenden Funktionen sind vorübergehend deaktiviert, bis die Batterie sich erholt hat.
 - Displaybeleuchtung
 - Alarm und Stundensignal

Alarm und Stundensignal
 Zugang zum Tauchmodus
 Nach einiger Zeit setzt das Blinken der
 Ladezustandanzeige wieder aus und der Batteriestand
 ist wieder normal.
 Die Uhr wechselt daraufhin zurück zum normalen

Betrieb.

 Häufiges Blinken des Erholungsindikators zeigt an, dass der Batteriestand zu niedrig ist. Setzen Sie die Uhr zum Aufladen hellem Licht aus

Wichtige Hinweise zum Laden Unter bestimmten Ladebedingungen kann die Uhr sehr heiß werden. Vermeiden Sie es, die Uhr zum Laden der aufladbaren Batterie an einem der nachstehend beschriebenen Orte abzulegen.

beschiebenen Orle abzulegen.
Beachten Sie bitte auch, dass das Flüssigkristalldisplay vorübergehend schwarz werden kann, wenn die Uhr sehr heiß wird. Das Aussehen des Displays normalisiert sich normalerweise wieder, wenn sich die Uhr auf eine niedrigere Temperatur

Warnung!
Wenn Sie die Uhr zum Laden ihrer aufladbaren Batterie in hellem Licht ablegen, kann sie ziemlich heiß werden. Achten Sie bei der Handhabung daher darauf, sich keine Verbrennungen zuzuziehen.
Die Uhr kann sich besonders stark erhitzen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

Auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs

Zu nahe an einer Glühlampe

In direkter Sonne

Leitfaden zum Aufladen

Die nachstehende Tabelle zeigt, wie lange die Uhr dem Licht ausgesetzt werden muss, um den für normalen täglichen Betrieb benötigten Strom zu erzeugen.

Belichtungsstärke (Helligkeit)	Ungefähre Belichtungsdauer
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	5 Minuten
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	24 Minuten
Tageslicht durch ein Fenster bei bewölktem Himmel (5.000 Lux)	48 Minuten
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	8 Stunden

- Näheres zur Batteriebetriebszeit und den betreffenden täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt "Spannungsversorgung" der technischen Daten (Seite G-77).
 Häufiges Laden im Licht verbessert die Stabilität des Betriebs.

Erholungszeiten

Die nachstehende Tabelle zeigt die zum Erreichen eines höheren Ladezustands

erforderliche ungefahre Belichtungsdauer (in Stunden).							
Belichtungsstärke	Ungefähre Belichtungsdauer						
(Helligkeit)	Zustand 5	Zustand 4	Zustand 3	Zustand 2	Zustand 1		
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)		2 Stunden		21 Stunden	6 Stunden		
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)		8 Stunden		106 Stunden	29 Stunden		
Tageslicht durch ein Fenster bei bewölktem Himmel (5.000 Lux)		16 Stunden		215 Stunden	58 Stunden		
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	-	189 Stunder	1				

Die für die Belichtungsdauer angegebenen Werte sind lediglich Anhaltswerte. Die tatsächlich erforderliche Belichtungsdauer ist von den jeweiligen Lichtverhältnissen

G-61

Referenz

Dieser Abschnitt enthält nähere Einzelheiten und technische Informationen zum Betrieb der Uhr. Er enthält darüber hinaus wichtige Vorsichtsmaßregeln und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen der Uhr.

Mondphasenindikator



Der Mondphasenindikator dieser Uhr zeigt wie unten gezeigt die aktuelle Phase des Mondes an. Die Anzeige basiert auf der Ansicht der linken Seite des Monds am basiert auf der Ansicht der linken Seite des Monds am Meridiandurchgang bei Betrachtung von der nördlichen Erdhalbkugel. Falls der Mondphasenindikator das Aussehen des Mondes umgekehrt zu dessen Erscheinungsbild an Ihrem aktuellen Standort darstellt, können Sie den Indikator nach dem Vorgehen unter "Angezeigte Mondphase umkehren" (Seite G-35) entsprechend ändern.

	(nic	ht sichtba	arer Teil) –		Mondp	hase (sic	ntbarer Te	eil)
Mondphasen- indikator								
Mondalter	28,7-29,8 0,0-0,9	1,0-2,7	2,8-4,6	4,7-6,4	6,5-8,3	8,4-10,1	10,2-12,0	12,1-13,8
Mondphase	Neumond				Erstes Viertel (zunehmend)			

Mondphasen- indikator								
Mondalter	13,9-15,7	15,8-17,5	17,6-19,4	19,5-21,2	21,3-23,1	23,2-24,9	25,0-26,8	26,9-28,6
Mondphase	Vollmond				Letztes Viertel (abnehmend)			

G-60

Gezeitenbewegungen

Gezeitenbewegungen
Unter Gezeiten versteht man das periodische Steigen und Sinken des Wasserstands von Ozeanen, Seen, Buchten und anderen Gewässern, das hauptsächlich auf die Wechselwirkungen zwischen Erde, Mond und Sonne zurückzuführen ist. Der Hubzyklus aus Steigen und Sinken erstreckt sich über ungefähr sechs Stunden. Die Gezeitengrafik dieser Uhr zeigt die Gezeitenbewegung mit Bezug auf den Monddurchang über dem Meridian und das Mondtdienintervall an. Für die Gezeitengrafik berechnet die Uhr die aktuellen Gezeitenverhältnisse für die Heimatstadt oder einen nahe gelegenen Hafen und zeigt diese grafisch an, wobei für die Berechnung die geografische Länge, Mondtaglänge und das Mondtidenintervall, die im Speicher vorprogrammiert sind, sowie von Ihnen eingestellte Hochwasserzeiten herangezogen werden.

Mondtidenintervall

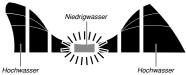
Mondtidenintervall
Theoretisch tritt der höchste Stand beim Monddurchgang über dem Meridian auf, wobei der niedrigste Stand etwa sechs Stunden später folgt. Tatsächlich tritt das Hochwasser aber etwas später ein, was auf Faktoren wie Viskosität, Reibung und die Unterwasser-Topografie zurückzuführen ist. Die Zeitdifferenz zwischen dem Monddurchgang über dem Meridian und dem Hochwasser sowie die Zeitdifferenz zwischen dem Monddurchgang über dem Meridian und dem Niedrigwasser bezeichnet man jeweils als "Mondtidenintervall".

Gezeitengrafik

Die Gezeitengrafik stellt die aktuellen Gezeitenverhältnisse wie unten gezeigt mit Hilfe von drei Mustern dar, die die Springtide, Zwischentide und Nipptide zeigen.

Tidenname	Grafik	Beschreibung
Springtide	11	Große Differenz zwischen hohem und niedrigem Tidenstand. Tritt einige Tage vor und nach Neumond und Vollmond auf.
Zwischentide	11==11	Mittelgroße Differenz zwischen hohem und niedrigem Tidenstand.
Nipptide	lbs=24 R	Kleine Differenz zwischen hohem und niedrigem Tidenstand. Tritt einige Tage vor und nach dem ersten und letzten Viertel eines Halbmonds auf.

• Die Gezeitengrafik blinkt wie unten gezeigt, um den Gezeitenbereich anzuzeigen.



• Die Segmente beider Enden der Gezeitengrafik blinken bei Hochwasser.

G-64 G-65

Bedienungskontrollton



Der Bedienungskontrollton ertönt bei jedem Drücken von einem der Knöpfe der Uhr. Sie können den Bedienungskontrollton beliebig ein- und ausschalten.

Alarme, das Stundensignal und andere Pieptöne werden auch bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton normal ausgegeben.

Bedienungskontrollton ein- und ausschalten



- Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige
- Stadtcode zu binken beginnt, was die Einsteinanzeige bezeichnet.

 Drücken Sie neun Mal ©, damit die aktuelle Einstellung des Bedienungskontrolltons (KEYL) oder MUTE) erscheint.

 Drücken Sie ©, um die Beleuchtungsdauer zwischen KEYL, (Ton eingeschaltet) umd MUTE (Ton abgeschaltet) umgischalten

- 4. Drücken Sie (a) zum Schließen der Einstellanzeige.
 Bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton wird in allen Modi der Stummindikator angezeigt.

Stromsparfunktion



Wenn eingeschaltet, schaltet die Stromsparfunktion automatisch in einen Schlafzustand, wenn die Uhr länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort gelassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

Stromsparfunktion-Indikator

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Anzeige	Betrieb
	Leer, mit blinkendem Stromsparfunktion-Indikator	Außer Display alle Funktionen aktiviert
	Leer, ohne Blinken des Stromsparfunktion-Indikators	Piepton, Beleuchtung und Display deaktiviert.

- Wenn die Uhr unter dem Ärmel der Kleidung getragen wird, kann sie eventuell in
- Wenn die Uhr unter dem Armei der Nieldung getragen wird, Kallin sie eventuerinden Schlafstatus eintreten.
 Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends tritt die Uhr nicht in einen Schlafzustand ein. Falls sie sich beim Erreichen von 6:00 Uhr morgens bereits in einem Schlafzustand befindet, wird dieser allerdings beibehalten.
 Die Uhr wechselt nicht in einen Schlafzustand, wenn sie auf den Tauchmodus,
- Stoppuhrmodus oder Countdowntimer-Modus geschaltet ist.

Schlafzustand aufheben

- Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus.

 Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort.

 Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

 Richten Sie die Uhr zum Ablesen auf Ihr Gesicht (Seite G-50).



- Stromsparfunktion ein- und ausschalten

 1. Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis der
 Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige
 - bezeichnet.

 2. Drücken Sie 11 Mal ©, um die Stromsparfunktion-Ein/

 - 2. Drücken Sie 1 Mai (), um die Stromsparfunktion-Ein/Aus-Anzeige anzuzeigen.

 3. Drücken Sie () zum Umschalten der Stromsparfunktion zwischen ein (() f) und aus (() FF).

 4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

 5. Bei eingeschalteter Stromsparfunktion ist in allen Modi der Stromsparfunktion-Ein-Indikator im Display angezeigt.

G-68 G-69

Automatische Rückkehr

- Wenn zwei oder drei Minuten keine Bedienung erfolgt, während eine Einstellanzeige (mit blinkender Einstellung) im Display angezeigt ist, schließt die Uhr automatisch die Einstellanzeige.
 Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Alarmmodus oder Gezeiten-/Monddaten-Modus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.

Scrollen Mit den Knöpfen

g und

kann in verschiedenen Modi und Einstellanzeigen durch die Daten im Display gescrollt werden. Dabei laufen die Daten in den meisten Fällen beschleunigt durch, wenn der betreffende Knopf beim Scrollen gedrückt gehalten

Anfangsanzeigen

Beim Aufrufen des Weltzeit- oder Alarmmodus erscheinen als Erstes wieder die Daten, die beim letzten Schließen des betreffenden Modus angezeigt waren

Uhrzeit

- Wenn die Sekunden bei einem Sekundenstand im Bereich von 30 bis 59 auf 00 zurückgesetzt werden, erhöhen sich die Minuten um Eins. Bei einem Sekundenstand von 00 bis 29 werden die Minuten durch Zurücksetzen der Sekunden auf 00 nicht verändert.

 Das Jahr kann im Bereich von 2000 bis 2099 eingestellt werden.

 Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal

- unterschiedichen Längen der Monate und die Schatiganfe. Wenn das Datum einmat richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, außer wenn der Batteriestand auf Zustand 5 abgesunken ist (Seite G-54).

 Die aktuelle Uhrzeit für alle Stadtcodes im Uhrzeitmodus und Weltzeitmodus wird für jede Stadt anhand der koordinierten Weltzeit (UTC) mit Bezug auf die Uhrzeit-Einstellung der Heimatstadt berechnet.

Die Sekundenzählung der Weltzeit ist mit der Sekundenzählung des Uhrzeitmodus synchronisiert.

G-71

- Wichtige Hinweise zur Beleuchtung
 Das elektrolumineszente Panel, durch das die Beleuchtung erfolgt, verliert nach sehr langem Gebrauch an Leuchtkraft.
- · Bei Betrachtung in direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar
- Möglicherweise erzeugt die Uhr bei jedem Beleuchten des Displays ein hörbares Geräusch. Dies geht auf die Vibration des zur Beleuchtung verwendeten EL-Panels zurück und ist kein Hinweis auf einen Defekt.

 Wenn ein Alarmton ausgegeben wird, schaltet sich die Beleuchtung automatisch
- aus.
 Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.

Wichtige Hinweise zur Beleuchtungsautomatik

Vermeiden Sie, die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks zu tragen, wenn die Beleuchtungsautomatik aktiviert ist. Die Beleuchtungsautomatik kann sonst unnötig ansprechen, was die Batteriebetriebsdauer verkürzt. Wenn Sie die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks tragen möchten, deaktivieren Sie die Beleuchtungsautomatik bitte.

Über 15 Grad zu hoch



- Die Beleuchtung spricht eventuell nicht an, wenn die Uhr mit dem Zifferblatt um mehr als 15 Grad unter oder über der Parallelen gehalten wird. Halten Sie den Handrücken möglichst parallel zum Boden.
 Nach Ablauf der eingestellten Beleuchtungsdauer (1,5 oder 3 Sekunden) schaltet sich die Beleuchtung wieder aus, auch wenn die Uhr noch auf das Gesicht gerichtet ist.
- Statische Elektrizität und Magnetfelder können die einwandfreie Funktion der Beleuchtungsautomatik beeinträchtigen. Falls sich die Beleuchtung nicht einschaltet, bewegen Sie die Uhr bitte noch einmal in die Ausgangsposition (parallel zum Boden) und richten Sie sie dann wieder auf sich. Falls dies nicht funktioniert, lassen Sie den Arm bitte einmal ganz nach unten hängen und heben Sie ihn dann wieder an.

- Unter bestimmten Bedingungen spricht die Beleuchtung erst nach circa einer Sekunde an, nachdem Sie das Zifferblatt auf sich gerichtet haben. Dies ist nicht notwendigerweise ein Anzeichen für eine Störung bei der Beleuchtungsautomatik.
 Wenn die Uhr geschüttelt wird, ist von ihr eventuell ein leises Klickgeräusch zu hören. Dieses Geräusch geht auf den mechanischen Schalter der Beleuchtungsautomatik zurück und ist kein Hinweis auf ein Problem.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sek./Monat
Uhrzeit: Stunde, Minuten, Sekunden, 1. Tageshälfte (P), Monat, Tag, Wochentag
Uhrzeitformat: 12 Stunden und 24 Stunden

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

2000 bis 2099
Sonstige: Heimatstadtcode (einer von 48 Stadtcodes zuweisbar); Standardzeit/
Sommerzeit
Tauchfunktionen:
Tauchzeit-Messeinheit: 1 Sekunde
Tauchzeit-Messbereich: 23:59'50" (24 Stunden)
Tauchzeit-Messbereich: 1 Minute
Tauchintervallzeit-Messbereich: 47:59' (48 Stunden)
Tauchintervallzeit-Messbereich: 47:59' (48 Stunden)
Tauchdatensätze: 10 (Monat, Tag und Uhrzeit des Tauchbeginns, Tauchzeit,
Tauchintervallzeit)

G-74 G-75

Gezeiten-/Monddaten:

Gezeiten-Monddaten:
Mondphasenindikator für bestimmtes Datum; Gezeitenstand für bestimmtes Datum
mit Uhrzeit
Sonstige: Hochwasserzeit-Anpassung; Mondphasen-Umkehr
Weltzeit: 48 Städte (31 Zeitzonen)
Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit
Alarme: Stägliche Alarme (vier einmalige Alarme, ein Schlummeralarm);
Stundensignal
Stoppuhr:

Stundensignal
Stoppuhr:
Messeinheit: 1/100 Sekunde
Messkapazität: 23:59' 59,99'
Messmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten
Countdowntimer:
Messeinheit: 1 Sekunde

Einstellbereich: 1 Min. bis 24 Std. (in 1-Min.- und 1-Std.-Schritten)

Beleuchtung: EL (elektrolumineszentes Panel); Full Auto LightBeleuchtungsautomatik; umschaltbare Beleuchtungsdauer

Sonstige: Bedienungskontrollton Ein/Aus

Spannungsversorgung: Solarzelle und eine aufladbare Batterie
Ungefähre Batteriebetriebszeit: 10 Monate (von voller Ladung auf Zustand 4) bei
folgenden Bedingungen:

Uhr keinem Licht ausgesetzt
Intern geführte Uhrzeit
Display 18 Std. pro Tag eingeschaltet, 6 Std. pro Tag Schlafzustand

1 Beleuchtungsvorgang (1,5 Sek.) pro Tag

10 Sek. Alarmbetrieb pro Tag

50 Tauchmodus-Vorgånge pro Jahr (60 Minuten Tauchzeit pro Messung)

Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie. Besondere Obacht ist bei Benutzung der Beleuchtungsautomatik geboten.

G-77



City Code Table





CASIO_®

City Code Table

City Code lable						
City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential				
PPG	Pago Pago	-11				
HNL	Honolulu	-10				
ANC	Anchorage	-9				
YVR	Vancouver	-8				
LAX	Los Angeles					
YEA	Edmonton	-7				
DEN	Denver					
MEX	Mexico City	-6				
CHI	Chicago] -6				
NYC	New York	-5				
SCL	Santiago	_4				
YHZ	Halifax] -4				
YYT	St. Johns	-3.5				

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
RIO	Rio De Janeiro	-3
FEN	Fernando de Noronha	-2
RAI	Praia	-1
UTC		
LIS	Lisbon	0
LON	London	
MAD	Madrid	
PAR	Paris	
ROM	Rome	+1
BER	Berlin	
STO	Stockholm	
ATH	Athens	·
CAI	Cairo	+2
JRS	Jerusalem	

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
MOW	Moscow	+3
JED	Jeddah	+3
THR	Tehran	+3.5
DXB	Dubai	+4
KBL	Kabul	+4.5
KHI	Karachi	+5
DEL	Delhi	+5.5
KTM	Kathmandu	+5.75
DAC	Dhaka	+6
RGN	Yangon	+6.5
BKK	Bangkok	+7

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
SIN	Singapore	
HKG	Hong Kong	+8
BJS	Beijing	+6
TPE	Taipei	
SEL	Seoul	+9
TYO	Tokyo	
ADL	Adelaide	+9.5
GUM	Guam	+10
SYD	Sydney	
NOU	Noumea	+11
WLG	Wellington	+12

Based on data as of December 2009.
 The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.

L-2